

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 37 (1947)
Heft: 13

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Berner Woche

Nr. 13 • Bern, 28. März 1947 • Einzelpreis 50 Rappen

Barbara Hutton mit ihrem Gatten Fürst Igor Nikolajewitsch Trubetzkoy



Die Amerikanerin Barbara Hutton, die als die reichste Frau der Welt gilt und Erbin der Woolworth-Millionen sein wird, verbrachte einige Wochen in der Schweiz. Unter anderem liess sie sich in Chur in aller Stille mit ihrem heutigen Gatten, einem russischen Fürsten trauen und verbrachte seither einige Tage im Hotel Bellevue in Bern. Ausländische Reporter belagerten tagelang das Hotel, um sie bildlich festhalten zu können, bis es endlich unserem Reporter gelang, sie kurz vor ihrer Abreise zu photographieren.

(Photo W. Nydegger)